Tesla verzehnfacht seinen Gewinn, Stimmung der deutschen Wirtschaft schlecht, Neue Corona-Hilfen

Tesla verzehnfacht seinen Gewinn

Die Ergebnisse sind noch besser, als die Analysten erwartet hatten. Der Elektroautohersteller Tesla hat im vergangenen Quartal erstmals mehr als eine Milliarde Dollar verdient. Von April bis Juni verbuchte das Unternehmen von Elon Musk einen Überschuss von 1,1 Milliarden Dollar, das war zehnmal so viel wie im Vorjahr. Das gab Tesla am Montag nach US-Börsenschluss bekannt. Außerdem hat Tesla im vergangenen Quartal auch abseits des für ihn äußerst lukrativen Handels mit CO2-Zertifikaten Gewinne gemacht. Im ersten Quartal spülten die CO2-Zertifikate etwa 518 Millionen Dollar in Teslas Kassen, am Ende verbuchte das Unternehmen einen Gewinn von 438 Millionen Euro. (Manager Magazin)

Stimmung der deutschen Wirtschaft schlecht

Im Juli diesen Jahres hat sich die Stimmung in den Chefetagen der deutschen Unternehmen überraschend eingetrübt. Der Ifo-Geschäftsklimaindex sank auf 100,8 Punkte von 101,7 Zählern im Juni, wie das Münchner Wirtschaftsforschungsinstitut am Montag (26.07.2021) zu seiner Manager-Umfrage mitteilte. Von Reuters befragte Ökonomen hatten mit einem Anstieg auf 102,1 Punkte gerechnet. Ausschlaggebend für den Rückgang ist die Einschätzung der künftigen Geschäfte. Die Geschäftsaussichten für die kommenden sechs Monate sind demnach nicht wirklich optimistisch. (Welt Online)

Neue Corona-Hilfen

Ab sofort können Unternehmen, die auch weiterhin von Corona-Einschränkungen stark betroffen sein werden, staatliche Hilfe Zeitraum von Juli bis September für den beantragen. Berechtigt sind Firmen, deren Umsatzeinbruch coronabedingt bei mindestens 30 Prozent liegt, wie das Bundeswirtschaftsministerium am Freitag mitteilte. Den Antrag auf die "Überbrückungshilfe III Plus" muss ein prüfender Dritter stellen, also etwa der Steuerberater. Neu ist der Zuschuss zu den Personalkosten, wenn Unternehmen im Zuge einer Wiedereröffnung Personal aus der Kurzarbeit zurückholen, neu einstellen oder anderweitig die Beschäftigung erhöhen, die sogenannte Restart-Prämie. Seit Beginn der Corona-Krise bis Mitte Juli 2021 wurden laut Ministerium ingesamt 112,4 Milliarden Euro an Hilfen für die Wirtschaft bewilligt. (Berliner Zeitung)